

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Dozentin Beate Richter für Workshops der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt Berlin

1. Geltungsbereich

Die AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen den Teilnehmer/innen an den Workshops der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt Berlin und der Dozentin Beate Richter. Die AGB werden von dem/der Teilnehmer/in durch die Anmeldung über die Internetseite www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de, d. h. durch das Ausfüllen und Versenden des Anmeldeformulars anerkannt und gelten für die gesamte Dauer der Geschäftsbeziehung. Anderslautenden oder widersprechenden AGB des/der Teilnehmer/in wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

Die hier festgelegten Bedingungen gelten als anerkannt und entgegenstehende Bedingungen als fallengelassen, wenn nicht eine anders lautende schriftliche Vereinbarung über Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden von beiden Vertragspartnern unterzeichnet wurde.

2. Anmeldung / Zustandekommen des Vertrags

Die Anmeldung zu den Workshops erfolgt über das Anmeldeformular auf der Internetseite www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de oder per Telefon. Mit dem Versenden der Anmeldung über das Formular oder der telefonischen Anmeldung meldet sich der/die Teilnehmer/in verbindlich an. Beate Richter versendet unmittelbar nach Erhalt dieser Anmeldung eine Bestätigung mit einer Rechnung über die fälligen Gebühren für den gewählten Workshop per E-Mail. Erst nach Eingang der Zahlung auf dem Konto von Beate Richter erhält der/die Teilnehmer/in eine Zulassung zum jeweiligen Workshop. Diese Zulassungserklärung (Bestätigung der Workshopteilnahme) wird durch Beate Richter per E-Mail oder Brief an den/die Teilnehmer/in verschickt.

3. Leistungen

Der Umfang und die Art der vertraglichen Leistungen ergeben sich aus dem Programm der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt. Mit der Anmeldung für einen bestimmten Workshop über das Anmeldeformular sind Art und Umfang vereinbart. Die entsprechenden Informationen sind auf der Internetseite www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de unter *Workshops* und *Termine* einsehbar und im Programmheft des aktuellen Jahres nachzulesen.

4. Workshopgebühren, Zahlungs- und Zulassungsbedingungen

Die Workshopgebühren verstehen sich pro Person und Veranstaltungstermin und sind der aktuellen Preisliste unter www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de oder dem aktuellen Programmheft zu entnehmen. Nicht inbegriffen sind darin die Kosten für die jeweiligen Workshopunterlagen (Skripte). Der Erwerb der Skripte erfolgt im Workshop bei der Dozentin gegen Barzahlung. Die Zahlung der Workshopgebühren erfolgt die Teilnehmer/innen auf das Konto von Beate Richter.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Sollten sich zeitliche Überschneidungen zwischen Überweisungen und dem Schließen eines Workshops (ab der 15. Person) ergeben, erhalten die Teilnehmer/innen, die nicht mehr zugelassen werden können, den Betrag vollständig erstattet. Eine Zulassung für einen Folgetermin ist möglich.

5. Rücktritt/Storno von Workshops durch den/die Teilnehmer/in oder Abwesenheit

Die Stornierung einer Anmeldung ist bis 20 Tage vor Workshopbeginn ohne Gebühren möglich. Wird bis 10 Tage vor Workshopbeginn storniert, erhält der/die Teilnehmer/in 50% der eingezahlten Workshopgebühren erstattet. Ab dem 10. Tag vor Workshopbeginn besteht bei Stornierung durch den/die Teilnehmer/in kein Anspruch auf Rückzahlung der Workshopgebühren. In jedem der genannten Fälle ist es möglich, eine Ersatzperson zu nennen, die den bezahlten Workshopplatz übernimmt.

Erscheint der/die Teilnehmer/in ohne Stornierung nicht zu den Workshopterminen, besteht ebenfalls kein Anspruch auf Rückzahlung der Workshopgebühren.

6. Workshopdurchführung

Workshops werden ab einer Mindestteilnehmerzahl (8 Personen) durchgeführt. Bei Unterschreitung dieser Zahlen bis 10 Arbeitstage vor Workshopbeginn wird der Workshop abgesagt und die Teilnehmer/innen werden per E-Mail informiert. Im Falle einer ersatzlosen Absage eines Workshops erhalten alle Teilnehmer/innen die Workshopgebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmer/innen gegenüber Beate Richter, insbesondere Schadensersatzansprüche (z. B. Stornogebühren für Reise- und Hotelkosten), bei Änderungen oder Absage von Workshops bestehen nicht.

7. Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung: Verbraucher haben das Recht, ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, FAX, E-Mail) zu widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Erhalt dieser Belehrung bzw. dem Versenden des Anmeldeformulars für einen Workshop über die Internetseite www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache an: Beate Richter, Seelingstr. 10, 14059 Berlin, FAX: 030/484986935, E-Mail: info@WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de.

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben. Können die empfangenen Leistungen gar nicht oder teilweise nicht zurückgewährt werden, muss der/die Verbraucher/in Wertersatz leisten.

Besondere Hinweise: Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der/die Teilnehmer/in vor Ablauf der Widerrufsfrist die Dienstleistung selbst veranlasst hat (z. B. durch Teilnahme am Workshop).

8. Urheberrecht

Die schriftlichen Workshopunterlagen der Dozentin Beate Richter (der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt) sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden. Jegliche Nutzung der Lehr- und Lernmittel der Dozentin (Beate Richter) für kommerzielle Zwecke, insbesondere der Skripte und Folien, ist untersagt.

Der Internetauftritt unter www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de enthält Informationen, Texte, Grafiken und Quelltexte, die urheberrechtlich zugunsten der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt oder im Einzelfall auch zugunsten Dritter geschützt sind.

9. Haftung und Schadensersatz

Die Teilnahme an Workshops der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Für Unfälle während der Veranstaltungen, auf dem Weg zur oder von der Veranstaltungsstätte sowie für Diebstahl und den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt Beate Richter gegenüber den Teilnehmer/innen keinerlei Haftung.

10. Datenschutz

Alle an Beate Richter übermittelten Daten werden lediglich zur Durchführung der Dienstleistungen bzw. zur Vertragserfüllung und -abwicklung erhoben, gespeichert und verarbeitet. Beate Richter weist darauf hin, dass personenbezogene Daten während der Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert werden, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks erforderlich ist. Der Nutzer erklärt sich mit der Speicherung einverstanden.

11. Schlussbestimmung

Alle Änderungen dieser Geschäftsbedingungen müssen schriftlich erfolgen und von Beate Richter durch Unterschrift bestätigt werden.

Sind oder werden Teile dieser Geschäftsbedingungen unwirksam, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist einvernehmlich durch eine solche zu ersetzen, die unter Berücksichtigung der Interessenlagen den gewünschten und wirtschaftlichen Zweck zu erreichen, am besten geeignet ist.

Auf das Vertragsverhältnis zwischen Beate Richter und dem/der Teilnehmer/in bzw. Verbraucher/in findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung, unter Ausschluss des internationalen Kaufrechts. Soweit zulässig ist Berlin Gerichtsstand.

Gez. Beate Richter

Stand: 29.12.2010